

Privatsphäre

Von Blanche7

Kapitel 68: Vertrauen schaffen

Es war klar, dass nach so vielen Vorfällen in letzter Zeit unser Vertrauen ineinander stark gelitten hatte. Sei es bei meinem Gespräch mit Yugi oder bei Setos Suizid versuch.

Darüber machte ich mir in letzter Zeit viele Gedanken. Unsere Beziehung war einerseits so innig, da wir ohne unsere selbst auferlegten Masken vor uns standen und den anderen so annahmen, wie er war, mit allen Fehlern. Und dennoch hatte die Beziehung Brüche bekommen, die wohl nur die Zeit heilen konnte.

Seto meinte, dass unser Vertrauen, je mehr wir miteinander durchgemacht hätten, immer mehr wachsen würde und ich hoffte, er hatte recht.

Mir fiel ein, dass Seto Spaß und Interesse an allen, was mit fliegen und Flugzeugen zu tun hatte und so, kam mir eine Idee, wie wir unser Vertrauen mit einem unvergesslichen Erlebnis stärken konnten. Ganz euphorisch klickte ich mich durch das Internet und kam schnell auf die passenden Seiten zu meiner Suche.

Jetzt kam Mokuba in das Zimmer gelaufen und sah, wonach ich suchte. Ich fragte ihn ein wenig unsicher, ob das Seto gefallen könnte und der jüngere war sofort überzeugt davon, dass das eine gelungene Überraschung sei.

So buchte ich die Überraschung für uns und freute mich jetzt schon auf sein Gesicht, wenn er sie bekam.

Seto betrat das Zimmer und schnell stellte ich den PC wieder aus, und versuchte mir nichts anmerken zu lassen. Nur Mokuba saß noch mit einem breiten Grinsen im Gesicht da.

Seto fragte, ob es Geheimnisse gab, denn er kannte seinen Bruder gut. Mokuba wurde rot im Gesicht.

„Nichts, was du jetzt wissen musst“, entgegnete ich ihm schnell und verwickelte ihn in einen innigen Kuss.

Den Rest des Abends war ich ganz mit den Gedanken bei der Überraschung und überlegte mir, wann und wie ich ihm davon erzählen wollte. Schließlich sollte auch der

Abend der Verkündung ein schöner romanischer Abend werden.

Ich hatte den ganzen Abend ein Grinsen im Gesicht, sodass Seto schon etwas ahnte. Aber ich verriet ihm nichts, egal wie oft er mit einem zärtlichen Kuss darum bat mir zu sagen, was los sei.

Ich sollte Seto öfter überraschen, wenn dieser bei einer Vorahnung immer so handzahn war...